

Leibnizblatt

Informationsblatt der Oberschule am Leibnizplatz

Jahrgang 2013 Ausgabe 2

Mai

Restlos fertig...

...ist der ein oder andere, weil es eben ein so kurzes Schuljahr ist, das schon Lehrern und Schülern so einiges abverlangt. Umbauten und Außenanlagen sind allerdings immer noch nicht restlos fertig. Immerhin soll der neue Kunstbereich für Ober- und Mittelstufe zu den Sommerferien (restlos?) geschafft sein. Den Freizeitbereich im Untergeschoss werden wir wohl auch beziehen können, wobei ganz sicher zu bearbeitende Reste wie die Außenfassade u.ä. bleiben.

Restlos ist dann trotzdem nicht alles geschafft. Aus dem früheren Verwaltungsbereich (z.Zt. als Kunstlagerraum genutzt) sol-

len Lehrerarbeits- und Differenzierungsräume werden. Weitere kleine Veränderungen im Altbau kommen hinzu aber dann könnte doch alles zu Ende gebracht sein?

Schön wäre es, aber da gibt es ja das Gelände, das den „Campus Leibnizplatz“ darstellt. Der Hof um das Gebäude Schulstraße herum und der Zugang vom Leibnizplatz zu Schule und Theater sollten in diesem Jahr begonnen werden und irgendwann vielleicht sogar der Schulhof SI und der Sportplatz. Aber eine Schule ist wie ihre Geschichte auch zeigt nie restlos fertig, und es ist doch schön, immer neue Ziele zu haben...

Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter - Die dritte Generation -

Seit drei Jahren nun helfen die Schulsanitäterin und Sanitäter bei kleineren und größeren Verletzungen im Schulalltag. Neben den „alten Hasen“ verstärken nach erfolgreich bestandener Prüfung im April nun auch Ikbal (6b), Berfin (9c), Meryem, (7b), Nina (7b), Lisa (7b), Naomi (7b) und Gökhan (8a) das Team. Die ganz erfahrenen Sanitäterinnen aus der 10. Klasse verlassen uns am Ende des Schuljahres und nehmen ihr Wissen und Können mit an ihre neuen Schulen. Diejenigen die auf die LGO gehen, bleiben uns hoffentlich noch etwas erhalten und können den Schulsanitätsdienst in die Oberstufe führen. So wird aber auch wieder Platz für den Nachwuchs geschaffen- wir freuen uns auf neue Sanitäterinnen und Sanitäter im nächsten Schuljahr! Anmeldung nach den Sommerferien möglich.
Lisa Lützens

Termine:

Prüfungen Jhg. 10 und Nachprüfungen Jhg. 13	Woche vom 3.—7 Juni
Entlassung der Abiturienten	20.6. um 18.00 Uhr
Entlassung der 10. Klassen	21.6. um 11.00 Uhr
Sommerferien	27.6. - 7.8.2013
1.Schultag	8.8.2013 um 8.00 Uhr
Neue 11. Klassen	8.8.2013 um 11.00 Uhr
Neue 5. Klassen	9.8.2013 um 11.00 Uhr

Nebenamtlich Systemadministration

Wir suchen einen Mitarbeiter auf Honorarbasis, der unser Computersystem betreut.

**Meldungen bitte an das Sekretariat
Tel.: 3615785**

Theater-Schule-Campus

Parzival

Nach Wolfram von Eschenbach

Koproduktion mit Schülern der OS Leibnizplatz und Schauspielern der bremer shakespeare company

Künstlerische Leitung: Jonathan Prösler



Leitung Theater-AG Sek. I: Nadia Makali, Johanna Gragert.

Leitung Darstellendes Spiel Sek II: Anja Engel, Johanna Gragert.

Leitung Stockkampf: AG Sek I: Michael Meyer.
Bühne und Kostüme: Leonie Kramp, Heike Neugebauer.
Assistenz: Nina Zimmermann, Beke Lüdemann.

**Premiere 29.05. | 03.06. | 19.00 Uhr
und 30.05. | 04.06. | 11.00 Uhr
Eintritt: 5,- € | erm. 3,- €**

Mit: Svea Auerbach, Tim Lee, Michael Meyer, Erik Roßbänder, mit den Theater AGs der Mittelstufe und den Oberstufen-Klassen Darstellendes Spiel der Oberschule Leibnizplatz.

Der Parzival-Stoff stammt ursprünglich

aus der mittelalterlichen europäischen Mythologie. Aus früheren Quellen schöpfend hat der Poet Wolfram von Eschenbach zu Beginn des 13. Jahrhunderts das erste große Parzival-Epos geschaffen. Nach dieser Vorlage erarbeiten Schüler der Oberschule Leibnizplatz und die bremer shakespeare company gemeinsam Parzivals „Reise in die Menschwerdung“.



Als Parzival seine Mutter, die ihn unumschränkt liebt, verlässt, stößt er auf das komplexe Wertesystem der Gesellschaft, dessen Regeln für ihn undurchschaubar sind. Ständig scheitert er an unsichtbaren Grenzen, da er die Regeln dieser Gesellschaft nicht versteht. Auf der Suche nach seinem Platz im Leben, scheint er sich selbst zu verlieren. Doch eine zweite Chance wartet auf ihn und er kommt am Ende seiner Reise bei sich selbst an. Die Thematik



des Stoffs bewegt Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen: Wer bin ich? Was bedeutet Mitgefühl? Wofür lebt der Mensch?

Fotos: M Menke

5. Fachtag Streitschlichtung in Bremen

Einige Streitschlichter aus Bremen und um zu wurden eingeladen am Fachtag Mitte Februar teilzunehmen. Vom Leibnizplatz waren Schirin, Hanan, Berfin, Tessa, Hannah und Lena dabei. Zusammen mit unseren AG-Lehrerinnen Frau Rickert und Frau Rode trafen wir uns in der Volkshochschule, Faulenstraße.



Hanan (9a) bei der Präsentation der Ergebnisse

Der Polizeipräsident Lutz Müller eröffnete den Fachtag mit einer Rede.

Danach wurden wir in verschiedene Workshops eingeteilt, die uns geholfen haben unser Wissen im Bereich der Streitschlichtung zu erweitern.

Manche von uns lernten mit Gewalt um-

zugehen, sie zu stoppen und selbst einzugreifen. Andere wiederum redeten über „Gesprächskiller“, die bei einer Streitschlichtung nicht sehr hilfreich sind. Nun aber können wir damit umgehen und wissen, wie wir trotz dieses Hindernisses Konflikte lösen können.

Eine andere Gruppe war in einem Workshop, um über Körpersprache und Gefühle mehr zu lernen.

Wir haben viele neue Erfahrungen gesammelt und werden diese nun weiterhin anwenden können.

Der Tag endete damit, dass jede Gruppe ihre Arbeitsergebnisse vorstellte. Zum Schluss gab es von unserem Bürgermeister Jens Böhrnsen für jeden eine Urkunde.



Hanna (9d) moderiert eine Streitschlichtung

Er bedankte sich für unser Engagement und hielt noch eine kleine Rede.

Der Tag hat uns sehr viel Spaß gemacht und wir würden uns freuen, nochmals an dem nächsten Fachtag in Bremen teilnehmen zu dürfen.

Viele Grüße von euren Streitschlichtern

Hannah und Lena



Tessa und Berfin (9c) präsentieren Ergebnisse

Oberschule am Leibnizplatz Telefon: 0421 3615785
 Schulstraße 24, 28199 Fax: 0421 36159193
 E-Mail: OS@leibnizplatz.de

www.leibnizplatz.de

Kunstprojekt in der Kunsthalle

Ein Kunstkurs (Jg. 12) von Frau Ellbel nimmt an der Bremer Schuloffensive teil. Er arbeitet in der Kunsthalle in Zusammenarbeit mit Katrin Hoepker, Architektin und Kulturmanagerin, zum Thema "Architektur". Eine Auswahl der entstandenen Arbeiten wird in einer Gruppenausstellung zusammen mit denen von Schülern anderer Schulen in der Kunsthalle gezeigt. Die Eröffnung, zu der alle herzlich eingeladen sind, ist am Dienstag 25.6. um 17 Uhr.

Das Tanztheaterstück "Parzival tanzt" wird am Dienstag, den 25.6. um 12 Uhr sowie um 19.30 Uhr zu sehen sein.

TänzerInnen: Schülerinnen und Schüler eines Kurses für DSP aus Jahrgang 11-13

Choreographie: Marion Amschwand

Projektleitung: Elisabeth Machemer

Volleyballschulcup – ein toller 3. und 12. Platz!

Am 30.04. machten wir uns um 8:00 Uhr mit zwei Mädchenvolleyballteams, gespickt mit Spielerinnen der Volleyball-AG aus den 5. Klassen der Oberschule am Leibnizplatz, auf zum Volleyballschulcup in Horn. Ausrichter war die sportbetonte Schule Ronzelenstraße und begrüßt wurden wir vom Bremer Volleyball-Landestrainer, Karim Hakim. 16 Teams aus Grund- und Oberschulen traten im Kampf um die ersten Plätze an. Dabei gab es auch gemischte Teams, so dass es ein kunterbuntes Spektakel bei angenehmer Atmosphäre wurde. Um 9:00 Uhr war Spielbeginn und gespielt wurde in 4er Teams.

Unsere Mädchen, Mariama, Mira, Sibel, Michelle, Esther sowie Hilye, Ilayda, Lena, Merve und Amal, mussten sich sofort im ersten Spiel und als Schiedsrichter beweisen. Nana konnte aufgrund einer Fußverletzung nur als Unterstützung auf der Fanbank und im Schiedsgericht agieren. Eine große Hilfe war der betreuenden Sportlehrerin und den Mädchen, Celina Schindler, die ihre Aufgabe als Co-Trainerin und Schiedsgericht großartig gemeistert hat.

Die Spiele waren hart umkämpft und besonders für die Mädchen, die teilweise erst seit kurzem an der Volleyball-AG teilnehmen, war es sehr aufregend. So wurden auch einige Spiele aufgrund der hohen Nervosität an die Gegner abgegeben. Dennoch gelang es ihnen in ihrer Gruppe um Platz 9 zu spielen. Am Ende gelang es unserem zweiten Team den 12. Platz zu erreichen. Alle haben bis zum Schluss durchgehalten und so konnte auch am Ende unser erstes Team das entscheidende Spiel



um Platz 3 noch gewinnen. Um 13:00 Uhr verließen wir dann verschwitzt, etwas müde, aber auch zufrieden mit der Gesamtleistung des Schulteams und dem errungenen 3. und 12. Platz, einem gewonnenen Ball und zwei Urkunden, die Halle. Ein tolles Erlebnis!

Tanja Truhart

Leibnizplatz